

Interview mit Frank Mallozzi, Senior Vice President, Worldwide Sales and Marketing EFI

EFI launcht neue Digitaldruckplattformen

EFI nahm die drupa 2016 zum Anlass, eine Fülle unterschiedlichster Innovationen wie die Nozomi-One-Pass-Inkjet-Plattform, die AquaEndure Tinten, EFI Fiery XB, den Fiery Navigator sowie zwei neue Productivity Suites vorzustellen. Wir sprachen mit Frank Mallozzi, Senior Vice President, Worldwide Sales and Marketing EFI, über Wege zur Erschließung neuer Marktsegmente und die Identifikation neuer Geschäftschancen für Druckdienstleister.

Wie zufrieden sind Sie mit der Resonanz auf die drupa 2016?

EFI war in diesem Jahr auf der drupa mit seinem bisher umfangreichsten gezeigten Sortiment vertreten und stellte das branchenweit fortschrittlichste integrierte Angebot an Produkten für den digitalen Produktionsdruck sowie einen umfassenden durchgängigen Workflow vor. Einer der maßgeblichen Schwerpunkte bei der Entwicklung dieser Technologien bestand für uns in dem Ziel, den geschäftlichen Erfolg unserer Kunden durch eine ausgezeichnete Effizienz, hohe Druckqualitäten und durch automatische Arbeitsabläufe mit niedrigen Betriebskosten zu unterstützen.

Es geht nicht alleine darum, die Systeme noch schneller und produktiver aufzurüsten oder Fiery noch weiter zu verbessern, sondern mit den einzelnen segmentspezifischen Workflow- und Softwarekomponenten das Maximum an Automation, Produktivität und Zuverlässigkeit aus ihnen herauszuholen. Denn man darf nicht vergessen, je leistungsstärker die Systeme werden, umso mehr Umsatz müssen die Druckdienstleister generieren. Die stetig steigende Anzahl an Aufträgen und Druckjobs muss in der Praxis sicher und problem-



Frank Mallozzi, Senior Vice President, Worldwide Sales and Marketing EFI

los abgewickelt werden. Hierbei unterstützt EFI seine Kunden mit maßgeschneiderten Workflowlösungen und auf die jeweiligen Segmente ausgerichteten Productivity Suites. Dies ist uns erfolgreich gelungen, denn wir haben hier in Düsseldorf für sämtliche Bereiche unseres Portfolios ein positives Feedback erhalten und erleben, wie groß die Nachfrage nach diesen Lösungen ist. Dies zeigt uns, dass wir uns auf die richtigen Marktsegmente konzentriert und die Bedürfnisse des Marktes richtig zu deuten gewusst haben. Daher sind wir mit der drupa 2016 mehr als zufrieden.

Inwieweit ist das Thema Automation heute in der Praxis konsequent umgesetzt?

Alle reden immer von Integration und dem nahtlosen Ineinandergreifen unterschiedlicher Maschinenkomponenten, doch ich stelle nach wie vor fest, wie fragmentiert unsere Industrie mit Blick auf die Technologie und Integration in weiten Bereichen noch immer ist. Man muss eine zuverlässige und klare Sprache zwischen diesen einzelnen Bausteinen implementieren, da man sonst nicht die Produktivität und den Automationsgrad erzielt, der für ein erfolgreiches Business notwendig ist.

Blicken Sie beispielsweise auf unsere neue, hier zur drupa gelaunchte Plattform Nozomi. EFI hat hierfür eine Inkjet-Plattform konzipiert, die maximal automatisiert ist und nahtlos mit jeder einzelnen Maschinen- und Softwarekomponente kommuniziert. Das neue Fiery DFE für die Druckmaschine Nozomi C18000 ist vollständig in die MIS- und ERP-Technologien der Packaging Suite und Corrugated Packaging Suite von EFI sowie in Esko-Workflows integrierbar. Auf diese Weise lässt sich eine effiziente Job-Verwaltung mit dynamischer Terminierung und Bestandsverwaltung praktisch umsetzen.

EFI ist schon lange erfolgreich im Wide-Format- und Etikettenmarkt unterwegs. Mit Nozomi treten Sie nun in einen vollständig neuen Markt mit einem gänzlich anderen Klientel ein ...

Das ist richtig. EFI sieht hier ein lukratives, wachstumsstarkes Marktsegment und hat sich daher für die Entwicklung einer spezifischen Lösung für den Bereich der Wellpappenverpackungen entschieden. Anders als bei vielen Inkjet-Technologien, die ursprünglich für die Produktion von Werbemitteln entwickelt wurden und erst nachträglich an die Verarbeitung von Wellpappenverpackungen angepasst wurden, wurde die Nozomi von Grund auf speziell für die Wellpappenindustrie konzipiert. Bei der neuen Inkjet-Plattform mit „Cool Cure“-LED wurden die Materialverarbeitung, die Tinten und die Software von unseren Entwicklerteams einheitlich konzipiert. Diese funktionsübergreifenden Arbeitsgruppen haben sich darauf konzentriert, die spezifischen Anforderungen der Wellpappenindustrie zu verstehen. Auf der Basis unserer neuesten Entwicklung entstand auf diese Weise eine revolutionäre Lösung: unsere LED-Inkjet-Plattform mit Single-Pass-Technologie Nozomi. So ist eine Technologie entstanden, die auf vielen erfolgreichen Komponenten von EFI wie beispielsweise der Elektronik der Fiery-Gruppe und der Single-Pass-Technologie unserer Productivity-Print-Division aufbaut. All diese Bausteine ha-

ben sich in der Praxis längst bewährt und sorgen für ein solides und überzeugendes Gerüst der Nozomi. Dies erkennt auch der Markt, sodass wir hier in Düsseldorf ein wirklich überwältigendes Feedback für diese Lösung bekommen haben. Darüber hinaus ermöglicht uns die Nozomi nun mit Kunden ins Gespräch zu kommen, die für uns vorher nicht erreichbar waren.

Mit AquaEndure bringen Sie eine neue wasserbasierte Tinte auf den Markt. Welche Vorteile und neuen Anwendungsmöglichkeiten eröffnen Sie damit Ihren Kunden?

EFI hat von jeher einen besonderen Schwerpunkt auf die Entwicklung eigener Tinten-Rezepturen gelegt. Die Entwicklung unserer neuen AquaEndure verkörperte für uns den nächsten logischen Schritt, da den ökologischen Aspekten innerhalb der Printproduktion kontinuierlich mehr Gewicht beigemessen wird. Bei der AquaEndure handelt es sich um eine äußerst vielseitige und umweltfreundliche wasserbasierte Inkjet-Technologie, die künf-

tig auf zahlreichen EFI-Plattformen und in vielen EFI-Segmenten zum Einsatz kommen wird. Sie zeichnet sich insbesondere durch ihre Vielseitigkeit aus und ermöglicht es Kunden, ihr Angebotspektrum auszuweiten und ihre Kosten zu senken. Mit den AquaEndure-Tinten eröffnen sich zusätzliche Anwendungsmöglichkeiten für wasserbasierte Tinten, da zum Trocknen dieser neuen Tinte deutlich weniger Wärme erforderlich ist. Dadurch lässt sich mit hoher Farbtreue und einem sehr umweltfreundlichen Profil eine breitere Palette an Medien nutzen. AquaEndure-Tinten wurden entwickelt, um Kunden ein profitables Wachstum in verschiedenen Marktsegmenten zu ermöglichen – angefangen von Wandbekleidungen über Folienverklebungen bis hin zu flexiblen Werbetechnikprodukten. Anschließend sollen auch weitere Medientypen unterstützt und die Eignung für Lebensmittelkontaktverpackungen untersucht werden.

Auch für ihre branchenführende Workflow-Technologie für die digitale Druck-

produktion Fiery bringt EFI eine neue Version heraus ...

Wir haben mit Fiery XB eine neue DFE-Plattform mit skalierbarer High-Volume-Blade Server-Technologie für die neue Generation der ultraschnellen Inkjet-Druckmaschinen entwickelt. Auf Basis unserer neuen Fiery-XB-DFE-Plattform können unsere Kunden umfangreiche Wettbewerbsvorteile im digitalen Produktionsdruck erlangen. Mit der neuen Plattform werden die High-Speed Inkjet-Druckmaschinen der nächsten Generation von Canon, EFI, Landa und Xerox angesteuert. Die Kombination ermöglicht eine unübertroffene Geschwindigkeit, und die skalierbare DFE-Plattform nutzt die effiziente Fiery-Software für eine überzeugende RIP-Leistung und die bestmögliche Auslastung der Hardware-Ressourcen. Das Anwendungsspektrum reicht hier von Büchern bis hin zur Ausgabe von versionierten B1-Verpackungen in der Nenngeschwindigkeit des Systems.

Herr Mallozzi, wir danken Ihnen vielmals für das interessante Gespräch!

NOZOMI: EFIs INNOVATIVE LED-INKJET-PLATTFORM MIT SINGLE-PASS-TECHNOLOGIE

EFI bringt eine neue Single-Pass-LED-Druckmaschine für die Hochgeschwindigkeitsverarbeitung von Wellpappe auf den Markt. Die neue LED-Inkjet-Druckmaschine wurde speziell für die Wellpappenindustrie entwickelt, die einen Umsatz von 130 Mrd. US-Dollar generiert und pro Jahr mehr als 200 Mrd. Quadratmeter bedruckter Fläche hervorbringt – ein Wert, der mehr als 25-mal höher ist als die geschätzte jährliche Produktion im Bereich Beschilderungen und Grafiken.

Die EFI Nozomi ist Teil einer der ersten digitalen Inkjet-Druckmaschinen, die von Grund auf neu entwickelt wurden. Die 1,8 m breite Inkjet-Druckmaschine EFI Nozomi C18000 bietet Wellpappenverarbeitern und Markenartiklern Zugang zu einem sehr großen Farb- und vielfältigeren Gestaltungsoptionen bei der Arbeit mit Wellpappen. Dabei überzeugt sie mit kurzen Produktionszeiten und niedrigen Produktionskosten. Die digitale Bogendruckmaschine erreicht eine Geschwindigkeit bis 8.100 qm/h und kann Papp bis zu einer Größe von 1,8 x 3 m bedrucken. Mit Hilfe einer Funktion für den Druck auf zwei Bahnen lässt sich die volle Geschwindigkeit und die gesamte Breite der Druckmaschine nutzen, sodass sich der Durchsatz pro Stunde auf bis zu 9.000 Papp mit einer Größe von 80 x 60 Zentimetern erhöht. Die LED-Technologie des Sys-

tems sorgt für eine brillante und präzise Farbdarstellung auf so gut wie jedem Pappsubstrat. So lässt sich z. B. Kemi-Material ebenso verarbeiten wie Modellmaterial, gebleichte Varianten und Kraftpapier.

Darüber hinaus bietet die neue Digitaldruckmaschine für Wellpappenverpackungen vollständig integrierte Optionen für Anleger oben und unten. Dabei kommt ein patentiertes System zum Einsatz, das für Medienseparation, Hub, Transport und Ausrichtung bei voller Druckmaschinengeschwindigkeit verwendet wird. Programmierbare Funktionen sorgen bei Wiederholungsaufträgen für schnellere automatische Zuführungskonfigurationen. Das System ermöglicht einen kostengünstigen und hochwertigen Digitaldirektdruck auf die Pappe; einige Ausgabenposten und zahlreiche Arbeitsschritte aus der herkömmlichen analogen Produktion im Zusammenhang mit Druckplatten, Druckvorgang und Laminierung fallen weg.

Durch Digitaltechnologie lassen sich bei nahezu jeder Wellpappenanwendung Produktivitätssteigerungen erzielen. Von 14-Punkt-Karton bis hin zu vielfältigen Wellpappenarten ist die Bearbeitung möglich, ohne dass dazu die Druckgeschwindigkeit reduziert werden müsste. Die Wellpappen-druckmaschine druckt in bis zu sieben Farben und bietet eine hochwertige Ausga-



EFI Nozomi C18000

bequalität mit einer Auflösung bis 360 x 720 dpi mit 4-fach variabler Tröpfchengröße. Durch eine Inline-Grundierungseinheit können die Kunden den Punktzuwachs und die Tintenabsorption bei verschiedenen Arten von Deckenpapieren steuern. Ein komplett in die Druckmaschine integriertes Qualitätssicherungssystem ist mit robusten Druckoptimierungstechnologien zur Inkjet-Düsen-, Ausrichtungs- und Gleichmäßigkeitskorrektur verbunden, damit die bestmögliche Druckqualität erzielt wird. Durch ihre Permanentdruckkopfarchitektur kommt es nicht zu Ausfallzeiten durch den Austausch der Einweg-Druckköpfe. Die Nozomi-Inkjet-Technologieplattform soll nicht nur bei der neuen Druckmaschine für Wellpappenverpackungen zum Einsatz kommen, sondern auch in neue EFI-Großdruckmaschinen für den Werbetechnikmarkt und andere Branchen eingebunden werden.